

Wind-Onshore Datenbank

PRESSEMITTEILUNG

Umfang: 8.953 Zeichen inkl. Leerzeichen

Das Repowering-Potenzial für Wind-Onshore in einer Datenbank. Kooperation von drei Expertenteams schafft ab November 2021 klare Sicht auf Projekte und Chancen.

Steinfurt, 17.09.2021

Angesichts steigender Zahlen von Windenergieanlagen, die von Jahr zu Jahr aus dem EEG herauslaufen, wächst die Unsicherheit über die Frage Weiterbetrieb oder Erneuerung.

Die Kernfragen lauten:

- **Wie gut eignet sich der Standort einer bestehenden Windenergieanlage (WEA) für ein Repowering?**
- **Und ist eine Erneuerung überhaupt planungsrechtlich möglich?**
- **Wer ist Betreiber bzw. wer ist Eigentümer der Anlage?**

Diese Fragen löst ab November 2021 die neue **Business+ Edition** der **G.A.M.E. Wind Onshore Datenbank**. Anlässlich der Husum Wind gibt die Gesellschaft für angewandte Marktforschung in der Energiewirtschaft (G.A.M.E.) mbH die Kooperation mit zwei weiteren anerkannten Akteuren der Windenergiebranche bekannt:

So bündeln die **planGIS GmbH** aus Leer und die Hannoveraner **GEO-NET Umweltconsulting GmbH** zukünftig ihre Expertise mit G.A.M.E., wenn es um die Anreicherung der Wind-Onshore Datenbank mit weiterführenden Daten und Merkmalen geht.

Zu diesem Zweck steuern planGIS und GEO-NET u.a. folgende Informationen zu:

- **Eine abschätzende Wind- und Ertragspotenzialberechnung für eine virtuelle WEA am Repowering-Standort anhand mittlerer Windgeschwindigkeiten sowie Weibull Form- und Skalarparameter in 140, 160 und 180m Höhe**

- **Verbesserte geographische Standortkoordinaten (Längen-/Breitengrad) sowie UTM-Koordinaten**
- **Bewertung des Repoweringpotenzials anhand der planungsrechtlichen Situation und unter Berücksichtigung möglicher Tabuzonen am Standort**

Diese Daten finden zukünftig für jede WEA > 300 kW in der über 30.000 Anlagen großen Datenbank in der neuen Business+ Edition Anwendung.

Zusätzlich werden die Partner ab November diesen Jahres sog. **Projekt-Steckbriefe** auf Kundenwunsch erstellen. Ein Projekt-Steckbrief enthält weitergehende Informationen zu einem möglichen Repowering-Projekt, bspw. einem Post-EEG-Windpark. Solche Steckbriefe werden zwar kein standortspezifisches Windgutachten ersetzen, erlauben aber bereits über einzelne Verlustfaktoren wie Parkwirkungsgrad, technische Verfügbarkeit, elektrische Effizienz und Umgebungsbedingungen für einen exemplarischen Referenzpunkt eine erste gute Vorschau auf ein späteres Gutachter-Exposé. Weitergehende Informationen aus den regionalen Raumordnungsplänen (RROP) sowie detaillierte Hintergrundinformationen zu den beteiligten Marktakteuren runden den Projekt-Steckbrief ab.

Ergebnis: Das Repowering-Potenzial für Wind-Onshore in einer Datenbank.

Die G.A.M.E. Wind Onshore Datenbank liefert zusätzlich detaillierte Informationen zu:

- Der Betreibergesellschaft der Windenergieanlage
- Den Eigentumsinformationen (auch Konzernverflechtungen)
- DSGVO-konformen Angaben zu den Entscheidern (Management)
- Marketing-relevante Informationen wie die Telefonnummer

Damit wird auch die Sicht darüber möglich, welches Unternehmen in Deutschland welche Windenergieanlagen (WEA) betreibt bzw. in welche Assets investiert ist. Auf Unternehmensebene stehen zusätzlich Bilanzinformationen wie etwa Jahresergebnis, Umsatz und Eigenkapitalquote zur Verfügung. Alle WEA werden dazu auch nach Windparks zusammengefasst.

Anlässlich der anstehenden 29. Windenergietage in Potsdam (10.11. – 12.11.2021) ist der Produktstart vorgesehen. Interessierten Besuchern steht die Datenbank auf dem G.A.M.E. Stand 230 zu Live-Demos zur Verfügung.

Über Gesellschaft für angewandte Marktforschung in der Energiewirtschaft (G.A.M.E.) mbH

Die Energiewirtschaft steht im Zeichen großer Veränderungen. Und damit steigt der Bedarf an fundierten Informationen rund um den Energieeinsatz. G.A.M.E. hat sich als Forschungsinstitut darauf spezialisiert, aktuelle Daten und Studien für gewerbliche Energieverbraucher, Energieanbieter, Anlagenhersteller, Berater und die öffentliche Hand zu erheben und zu analysieren.

Gegründet im Jahr 2014 liegt der Fokus dabei auf der marktorientierten Verwertbarkeit der Forschungsergebnisse als Grundlage für die Gestaltung neuer Produkte, Dienstleistungen und Energieangebote.

Das Unternehmen hat für seine Marktforschungs- und Beratungsangebote ein ideales Zuhause gefunden: Den Gründer- und Innovationspark Steinfurt – kurz GRIPS – direkt auf dem Campus der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche der Fachhochschule Münster.

Geführt wird G.A.M.E. durch den Alleingesellschafter Herrn Urs Neuhöffer, Jahrgang 1970.

Über planGIS GmbH

Die planGIS GmbH wurde im Jahr 2000 gegründet und bietet ein breites Dienstleistungsportfolio in den Bereichen Geoinformationswesen und Umweltplanung. Verteilt auf die Standorte Leer (Ostfriesland) und Hannover verfügt die planGIS über ein engagiertes Team aus Geografen, Geoinformatikern, Umwelt- und Landschaftsplanern sowie Ingenieuren. Die thematischen Schwerpunkte liegen dabei in den Arbeitsbereichen Regenerative Energien, Raum- und Umweltplanung, Integriertes Küstenzonenmanagement sowie Klimaschutz.

Die planGIS konnte Ihre Expertise bereits in eine Vielzahl von Projekten für Kommunen, Landes- und Bundesbehörden sowie für Auftraggeber aus der freien Wirtschaft einbringen. Das Spektrum reicht dabei vom Aufbau eines landkreisweiten digitalen Kompensationsflächenkatasters über die Offshore-Windparkplanung bis zum Betrieb von Geodateninfrastrukturen für die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung.

Zu Beginn des Jahres 2012 konnte das Unternehmensportfolio durch eine strategische Partnerschaft mit der GEO-NET Umweltconsulting GmbH erweitert werden. Dazu wurde die Niederlassung Hannover gegründet und die komplette Abteilung Klimaschutz und Umweltplanung der GEO-NET übernommen. Ein zusätzlicher Schwerpunkt der Expertise liegt seitdem in der Planungsbegleitung und umweltplanerischen Gutachtererstellung beim Ausbau der Windenergie. planGIS hat zahlreiche Potenzialflächenanalysen für öffentliche und private Auftraggeber umgesetzt. Daher hat sich neben der Erstellung von Fachgutachten im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsplanung und Umweltprüfung die vorbereitende Bauleitplanung als ein Schwerpunkt herauskristallisiert. planGIS versteht sich in diesem Kontext als neutrales Gutachterbüro ohne eigenes wirtschaftliches Interesse bei der Realisierung von Windenergie-projekten.

Über GEO-NET Umweltconsulting GmbH

Seit 1995 unterstützt die GEO-NET Umweltconsulting GmbH ihre Kunden mit fundiertem Know-how in den Bereichen Windenergie und Umweltmeteorologie. Das interdisziplinär aufgestellte Team aus Ingenieuren, Meteorologen, Geographen und Planern verfügt über umfassende Erfahrungen für die Beratung, erfolgreiche Entwicklung und verlässliche Begutachtung Ihrer Projekte.

GEO-NET bietet individuelle Lösungen für private und öffentliche Auftraggeber – vom Projektentwickler bis zur Bundesbehörde. Durch die Akkreditierung gemäß EN ISO/IEC 17025:2018 (DAkS*1, ILAC*2) und ein striktes internes Qualitätsmanagementsystem ((DIN EN ISO 9001/2015)) erstellt GEO-NET verlässliche Gutachten in hoher technischer Qualität. Als zertifizierter und akkreditierter Gutachter befolgt GEO-NET die auf nationaler und internationaler Ebene geltenden Richtlinien und Standards.

Sie ist anerkannt von Banken, Finanzinvestoren, Projektentwicklern, öffentlichen Einrichtungen und Behörden. Über die ILAC ist zudem eine internationale Anerkennung gewährleistet. Im Zuge der langjährigen internationalen Aktivitäten wurden eigene Niederlassungen in Vietnam, Ukraine und Südafrika gegründet sowie enge Partner in Brasilien, Thailand und Russland gefunden..

Durch die DAkKS ist GEO-NET als Prüflabor für die Bereiche Windmessungen und Messdatenanalyse, Bestimmung von Windpotenzial und Energieerträgen von Windenergieanlagen sowie Bestimmung des Referenzertrages von Windenergieanlagen akkreditiert. GEO-NET ist unter anderem Mitglied im Windgutachterbeirat im Bundesverband WindEnergie e. V. (BWE) und im Fachausschuss Windpotential der Fördergesellschaft Windenergie e.V. (FGW).

GEO-NET arbeitet an der Schnittstelle Forschung und Entwicklung eng mit Universitäten und Behörden zusammen. Zur Bearbeitung der fachlichen Themenkomplexe steht uns ein breites Inventar an verschiedenen neuesten Klima-, Strömungs- und Ausbreitungsmodellen sowie Bewertungs- und Berechnungsverfahren mit vielen Referenzdaten weltweit zur Verfügung.

**1DAkKS = Deutsche Akkreditierungsstelle (German Accreditation Body), *2ILAC = International Laboratory Accreditation Cooperation*

Pressekontakt

Verantwortlicher im Sinne des Presserechtes (V.i.S.d.P.):
Herr Urs Neuhöffer, Geschäftsführer

Bei Veröffentlichung erbitten wir entsprechenden Hinweis und Belegmaterial. Vielen Dank.

Kontakt: Mark Koitka
Telefon: 0 25 51 / 98 67 1 - 135
Telefax: 0 25 51 / 98 67 1 - 200
E-Mail: mark.koitka@sucedo.company

Unternehmensangaben

Gesellschaft für angewandte Marktforschung in der Energiewirtschaft (G.A.M.E.) mbH
Am Campus 2 (Gebäude GRIPS III)
48565 Steinfurt

<https://www.energiemarkt-forschung.net>
<https://www.wind-onshore.de>